

Einjähriger, berufs- und studiumsbegleitender Qualifizierungskurs

Oktober 2026 – September 2027 mit 12 Praxistagen

Jetzt bis zum 1. Juli 2026 anmelden!

www.zebbra-kurs.de



Was sind unsere Ziele?

Der Rückgang der Biodiversität und die Folgen des Klimawandels gehören zu den größten Herausforderungen der heutigen Zeit – ganz besonders auch in unseren Agrarlandschaften.

Um die Artenvielfalt zu fördern und gleichzeitig Klima- und Ressourcenschutz in der Agrarlandschaft umzusetzen, ist auf verschiedenen Ebenen qualifiziertes Fachpersonal nötig. Denn engagierte und fachlich kompetente Biodiversitätsberater:innen fördern die Umsetzung von Agrarumweltmaßnahmen in der Landwirtschaft nachweislich.

Bislang gibt es keine übergreifend fachliche Vorbereitung und praktische Einarbeitung in dieses komplexe Berufsfeld.

Der ZEBBRA-Kurs bildet über den Verlauf eines ganzen Jahres überregional einheitlich „Zertifizierte Entwickler und Berater für Biodiversität und Ressourcenschutz in der Agrarlandschaft“ (ZEBBRA) aus. Besonderes Augenmerk liegt auf der Vermittlung von Praxis-Kompetenzen. Hierdurch können Berater:innen Akzeptanz und Vertrauen gewinnen und auf Augenhöhe mit Landwirt:innen zusammen arbeiten.

Wie läuft die Qualifizierung ab?

Die ZEBBRA-Qualifizierung gliedert sich in:

• **Praxis-Lehrmodule, 12 Tage:**

- 2 Tage im Oktober 2026
- 3 Tage im Februar 2027
- 5 Tage im Mai 2027
- 2 Tage im Juli 2027

Jeweils in den vier Regionen:

- Brandenburg
- Baden-Württemberg
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen

• **Online-Lehrmodule:** 22 überregionale Module Oktober 2026 – Februar 2027, jeweils am späten Nachmittag/ frühen Abend

• **Eigenständige Praxisaufgaben:**

Betriebsbesuche sowie botanische und zoologische Erfassungen; diese werden gesammelt und durch eine Abschlussarbeit ergänzt: Februar – Juli 2027

• **Abschlussveranstaltung** und festliche Zertifikatsübergabe im Bundesamt für Naturschutz, Bonn im September 2027

Die Teilnahme am ZEBBRA-Kurs ist sowohl berufs- als auch studiumsbegleitend möglich.

An alle Interessierten

An den ZEBBRA-Kursen können Interessierte aus ganz Deutschland teilnehmen, sowohl Berufstätige als auch Studierende:

- Stelleninhaber:innen aus den Bereichen Agrarumwelt / Biodiversitätsberatung / Landschaftspflege / Biotopvernetzung und weitere Akteure an der Schnittstelle Landwirtschaft und Naturschutz.
- Master-Studierende aus den Bereichen Agrar und Umwelt (Landwirtschaft/ Agrarwissenschaften, Biologie, Ökologie, Agrarbiologie, Umweltwissenschaften und verwandte Studiengänge).

Die Praxiskurse finden parallel in vier Bundesländern statt. Die Teilnahmeplätze sind begrenzt.

Wer steckt hinter dem Projekt?

Koordinator und Veranstalter ist das Institut für Agrarökologie und Biodiversität (IFAB).

Die regionalen Kurspartner sind in:

- Baden-Württemberg: Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum (LEL)
- Brandenburg: Fördergemeinschaft Ökologischer Landbau Berlin-Brandenburg e.V. (FÖL)
- Niedersachsen: Landwirtschaftskammer Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen: Stiftung Rheinische Kulturlandschaft

Unsere regionalen Praxispartner sind:

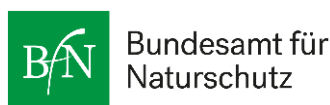


Das Projekt ist ein Förderprojekt des Bundesamts für Naturschutz (BfN) und wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) gefördert.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Was beinhaltet ZEBBRA?

Inhaltlich behandelt der Qualifizierungskurs acht Kompetenzbereiche:

1. Naturkundliche und landschaftsökologische Kompetenzen
2. Landwirtschaftliche Kompetenzen
3. Praktische Landschaftspflege
4. Landschafts-, Naturschutz- und Ressourcenschutzplanung
5. Naturschutz- und Ressourcenschutzmaßnahmen
6. Landwirtschaftliches Fachrecht und Umwelt-Fachrecht
7. Agrarstruktur und Agrar-(Umwelt)-förderung
8. Biodiversitätsberatung: Methodenkompetenz und Softskills

Ihr könnt mit dabei sein!

Anmeldung auf www.zebbra-kurs.de

Interessierte können sich ab sofort bis 1. Juli 2026 bewerben. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

Weitere Informationen: info@zebbra-kurs.de

Kosten

490 € für Studierende

980 € für Berufstätige



Fahrt- und Verpflegungskosten sowie ggf. Übernachtungskosten sind selbst zu tragen.

Das Projekt wird unterstützt durch:



Impressum Stand März 2026

Institut für Agrarökologie und Biodiversität (IFAB)

www.ifab-mannheim.de

